

Sechs Kilo im Korb, eines im Bauch



Bei Erich Asendorf in Eggstedt kommen an Wochenenden bis zu tausend Menschen, die ihre Erdbeeren direkt in den Korb pflücken. Naschen ist erlaubt.

FOTO: VOLKER KÖLLING

Eggstedt (dam). Erich Asendorf ist der einzige Bauer in der Region Schwanewede, der normale Menschen auf seine Felder lässt. Sie dürfen Erdbeeren pflücken. 2,20

Euro kostet das Kilo, also gut die Hälfte von dem, was auf Wochenmärkten fällig ist. Vor ihrer Arbeit müssen die Pflücker Schalen und Körbe auf die Waage stellen, sich

selbst aber nicht. Naschen ist erlaubt, allerdings im Rahmen. Daher ist das private Pflücken bei vielen Bauern auch nicht mehr möglich, manche Menschen haben

es eben übertrieben. Wir haben den Test gemacht und nicht nur die Behälter gewogen, sondern auch die Pflücker selbst. Es ist was zusammengekommen! **Bericht Seite 5**